

(Ebook pdf) Sterling (Mageri Series Book 1) (English Edition)

Sterling (Mageri Series Book 1) (English Edition)

Von Dannika Dark

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #18185 in eBooks Veröffentlicht am: 2011-09-06 Erscheinungsdatum: 2012-02-27 File Name: B005LHI8K6 | File size: 65.Mb

Von Dannika Dark : Sterling (Mageri Series Book 1) (English Edition) before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Sterling (Mageri Series Book 1) (English Edition):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Warum müssen es eigentlich gleich drei Männer sein? Von Leseratte73
Ehrlich gesagt war ich hin und her gerissen zwischen 3 und 5 Sternen. Nachdem ich gleich im Anschluss Karen Chance's dritten Doryroman gelesen habe, waren es eindeutig 3 Sterne. Ze ist 28, ihr Aussehen eher durchschnittlich, sie lebt allein mit ihrem Kater Max. Eines Abends wird sie auf

dem Weg nach Hause von einem seltsamen Fremden angegriffen und zum Sterben zurückgelassen. Sie erwacht in einem Leichensack auf dem Weg in die Phatalogie, völlig verwirrt flieht sie und trifft auf Adam, der sie bei sich aufnimmt. Dazu kommt noch, dass sich ihr Aussehen verändert, sie kann also nicht mehr nach Hause zurück, weil ihr keiner glauben würde, dass sie Ze ist. Durch einen Zufall trifft sie auf Justus de Gardi, einen "Mage", der sie unter seine Fittiche nimmt und sie mit ihrem neuen Leben bekannt macht. Doch plötzlich meldet auch ihr "Schöpfer" Ansprüche an Ze an und allen ist klar, dass er keine guten Absichten hat. Um es kurz zu machen: Ze ist angeblich 28, verhält sich aber eher wie 18. Ja, sie hadert mit ihrem Schicksal, das würde wohl jeder, bleibt dabei aber absolut passiv. Sie trifft auf gleich drei (natürlich gutaussehende) Alphamänner, die sie beschützen, sich um sie kümmern und sie in Watte packen. Es gibt natürlich auch gleich zwei Gegenspieler. Das sind einfach zu viele Männer auf einmal. Auch die Welt der "Mage" wirkt eher unausgereift und kann nicht wirklich überzeugen. Kann ich Sterling empfehlen?: Nun ich kann auch nicht ganz abraten, immerhin ist es mir 3 Punkte wert, den die Story liest sich trotz allem flüssig und hat Potential. Man sollte aber nicht zu viel erwarten. Ich hab jedenfalls nicht das Bedürfnis, das zweite Buch auch gleich zu lesen. 53 von 59 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Achtung: Pappaufstellercharaktere, Mary-Sues und Plotlcher! Von füsselbiene Ich habe mir das Buch gekauft, weil ich beim deutschen und amerikanischen durchweg auf positive Rezensionen stieß. Ich muss allerdings gestehen, dass ich nicht nachvollziehen kann, wie man dieses Buch mögen kann. Die grobe Handlung an sich - Protagonist wird zu etwas bernatürlichem gemacht bzw. entdeckt, dass er/sie schon immer anders war und stolpert in die Welt des bernatürlichen hinein, die unentdeckt neben unserer existiert - hat mich in mehreren Spielformen über die Jahre hinweg immer mal wieder gut unterhalten. Die Schwäche liegt hier also nicht in der Grundidee, sondern in der Ausführung. Und leider macht dieser Roman so ziemlich alles falsch, was man falsch machen kann. PLOT:- Handlungsarmut: Mehr als die Hälfte des Romans besteht aus Non-Plot, in dem nur beschrieben wird, wie schrecklich (und unglaublich) traumatisiert Zoe von ihrem Nicht-Tod ist, wie super ihre neuen Fähigkeiten sind und wie toll die neuen Männer in ihrem Leben sind (körperliche Attribute, Haus, Auto, Klamotten und so. Das wirklich wichtige halt.) Die einzige Dynamik zwischen den Charakteren besteht leider aus Körperkontakt, unwitzigen Witzen und Missverständnissen, die mit einer einzelnen Frage aus der Welt geschafft werden könnten.- Unglaubliche Charakterentwicklung: Zoe und ihr erster Retter finden nicht erst langsam Vertrauen zueinander, sondern gehen praktisch ohne Zwischentöne direkt zu inniger Freundschaft und Verbundenheit über. Was Zoe aber natürlich nicht davon abhält, irrationale Panikausbrüche zu haben, wenn besagter Retter ein Messer in der Hand hält. In der Küche. Beim Kochen. Das Vertrauensverhältnis zu allen weiteren männlichen Charakteren (abgesehen natürlich vom Fiesnickel) entwickelt sich genau so spontan.- Schrecklich hülzerne vorhersehbare Dialoge: Die meisten Unterhaltungen bestehen im Prinzip aus: "Ich bin jetzt total toll und special und vermisse mein altes Leben nicht wirklich. Darum muss ich auch nicht auf die Leute hören, die mir in meinem neuen Leben Orientierung verschaffen könnten." "Das ist zwar ziemlich rgerlich und bringt dich in Gefahr, macht aber nichts, denn du bist toll! Es gibt da aber Geheimnisse in meiner supergeheimen Vergangenheit und in meiner supergeheimen Organisation, die dir deswegen gefährlich werden könnten und die ich jetzt mit der Subtilität eines Ziegelsteins in einer Socke andeute. Vielleicht willst du also doch mal zuhören?" "N - ich bin toll und special und außerdem die Protagonistin, dementsprechend wird mir nicht passieren, egal wie dämlich ich bin. Und jetzt mache ich einen unwitzigen Peniswitz oder eine pseudo-subtile Anspielung auf Sex, die alle außer dem Leser für clever und witzig halten. Dann ist die Welt wieder in Ordnung und wir können das Gespräch im nächsten Absatz nach einer meiner unrealistischen Panikattacken oder einer pseudo-erotischen Szene noch mal von vorne anfangen."- Langweilig-hülzerne Romanze: Es gibt ein langweiliges Liebestriumvirat mit total heißen Typen, die alle auf Zoe abgehen wie meine Katze auf ein Stück Leberwurst, von denen zwei aber trotz Knutschszenen sowieso keine Chance haben. Romantische Szenen wie Kisse sind übrigens etwa so emotional und anregend wie eine Backsteinmauer.- Lächerlicher Weltentwurf: Die bernatürlichen Wesen werden kaum erlebt - wenn überhaupt bettigt sich ein Charakter teilweise als Plotterklungsfee und würgt das Gespräch irgendwann mit dem Verweis darauf ab, dass die Heldin das ja alles gar nicht wissen muss, weil wegen supergeheim und Heldin kann auch ohne und so. Naja, und wenn kommen so gnadenlos genial geschriebene Szenen wie "Unser supergeheimer Geheimorden hat das seit fünf vor Steinzeit ungebrochene Gesetz, nie mit einem Sterblichen über unsere Existenz zu reden. Deswegen sitze ich jetzt im Hotelzimmer mit dir und deinem sterblichen Freund und erzähle dir in seinem Beisein alles, was du über uns wissen musst." CHARAKTERE:- Bei der Protagonistin ist die Diagnose schon nach den ersten zehn Seiten eindeutig: Wir haben es mit einer Mary-Sue zu tun. Innerhalb des ersten Kapitels bezeichnet sie sich selbst als 'witty', 'funny' und 'confident', kommt aber absolut nicht so rüber. Sie steht zwar immer hinter ihrer besten Freundin zurück und findet sich selbst auch nicht sooooo hässlich, aber dann wird sie bernatürlich, und all die richtig tollen Kerle fliegen auf sie. Natürlich war sie aber auch schon was ganz was Besonderes, bevor sie bernatürlich wird: Sie kann Leuten Elektroschocks verpassen. (Weil sie nämlich bei einem Blitzsturm an Bord eines Fliegers entbunden wurde. Kein Witz.) Es reicht auch nicht, dass sie was bernatürliches wird - auch dieses Ereignis muss noch anders und besonderer und irgendwie toller sein, als es normalerweise der Fall ist - in diesem Fall ändert die Heldin einfach mal ihr Aussehen und wird grüner und dunkelhaarig. Und natürlich erkennen alle bernatürlichen sofort, dass sie großes Potential hat. Andere weibliche Charaktere (abgesehen von der besten Freundin) sind übrigens grundstzlich eifersüchtig und biestig.- Die Männer - bis auf den obligatorischen doofen Ex und die Fiesnickel, natürlich - sind allesamt heiß und sexy und werden von attraktiven

Frauen belagert, sobald sie einen Schritt vor die Tür machen. Abgesehen von ihrem Sexappeal und unterschiedlichen Frisuren und Augenfarben sind sie allerdings etwa so individuell und charaktervoll wie Pflastersteine. Ach ja, und jemanden stalken, unter Druck setzen, bevormunden und ihm körperliche Zuwendung aufzudrücken, um Besitzansprüche deutlich zu machen, ist in den Augen der Protagonistin übrigens eine romantische Qualität bei Männern, auch wenn sie die Charaktere zu diesem Zeitpunkt noch gar nicht wirklich mag. Es sei denn natürlich, es handelt sich bei dem Mann um einen intendierten Fiesnickel, dann sind exakt die selben Aktionen plötzlich traumatisierend und zutiefst verachtungswürdig. - Flache Bsewichte. Wo die guten Jungs in jeder Situation duften, toll gestylt und geplegt sind, sind alle Fiesnickel grundstzlich ungepflegt, schmierig und riechen nach irgendetwas Unangenehmem. Ghn.STIL:- Die Autorin hat offensichtlich noch nie etwas von "Show, don't tell" gehört. Neben endlos langen Beschreibetiraden praktiziert sie auch noch "Show AND tell": Alles, wirklich alles wird von der Protagonistin (=Ich-Erzahlerin) kommentiert und gedeutet. So reicht es beispielsweise nicht, dass die Dame von einem Fremden aufgenommen, bekocht und umsorgt wird, nein - jede einzelne dieser Handlungen muss mit tonnenweise Adjektiven und Vergleichen unmissverständlich erlutert werden, damit das auch blo nicht am Leser vorbeigeht. Am Anfang konnte ich noch drüber weglesen, aber dieser Der-Leser-darf-blo-nicht-selbst-denken-Stil zieht sich leider als roter Faden durchs gesamte Buch.- Es wird durch Stilschwächen sehr oft nicht deutlich, wer nun genau was sagt, bzw. warum irgendwer so extrem (ber-)reagiert wie er/sie das tut. Manchmal wird das Buch dadurch unfreiwillig komisch, aber meistens wirft der wirklich schwache, angestrengt-bemht wirkende und von Grammatikschwächen ("You're shield is up") durchsetzte Erzhlstil der Autorin dem Leser beim Versuch, das Buch doch noch zu genießen, einfach nur einen Stock zwischen die Beine. Da wre die Unterstützung eines Lektors (oder eines GUTEN Lektors...) von Vorteil gewesen.FAZIT: Wer in seinen Paranormal Romances glaubhafte Charaktere, einen dichten Plot und einen packenden (oder zumindest verständlichen) Erzhlstil bevorzugt, ist hier falsch. Sehr, SEHR falsch. Wer auch mit mittelprechtigen bis schlechten Fanfics kein Problem hat, so lange die Heldin nur von haufenweise heißen bernatrlichen Typen angeschmachtet wird, wird "Sterling" aber vermutlich durchaus genießen können.3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ganz furchtbar! Von Book loverAlso ich muss ja wirklich sagen, dass ich nicht der anspruchsvollste Leser bin, schließlich fand ich die Twilight Bücher super. Aber diese Buch ist wirklich eine reine Katastrophe. Die Handlungen in der Geschichte sind unheimlich unlogisch. Hier spiele ich auf die Tatsache an, dass die Protagonistin von einem wildfremden Mann aufgenommen wird und dieser sich ohne wenn und aber und mit hingebungsvoller Leidenschaft um sie kümmert. Dann ist es auch noch vollkommen in Ordnung, dass die Protagonistin zu einem anderen Mann zieht, welcher sie nicht aus dem Haus lässt und die ganze Zeit bevormundet. Bei einer sehr "starken" Persönlichkeit, welche sich nichts gefallen lässt (so zumindest wird die Protagonistin beschrieben, handelt aber nie danach), sollte so etwas doch nicht möglich sein. Wenn denn zumindest nur diese Schwachstellen im Buch vorkommen würden hätte man ja immer noch ein recht unterhaltsames Buch. Allerdings lässt der Erzhlungsstil sehr zu wünschen übrig. Die Ablufe werden nicht richtig erklärt und ich musste fter einen Abschnitt mehrmals lesen um die Handlung zu verstehen (meistens hab ich sie dann immer noch nicht verstanden). Die Handlungen in einem Satz passen überhaupt nicht zu den Handlungen im nächsten Satz. Dadurch ist man die meiste Zeit nur verwirrt. Auch die Emotionen passen nicht zu den dargestellten Handlungen. Ich muss ganz ehrlich sagen, dass ich furchtbar enttäuscht war. Man kann mit den Charakteren nicht mitfühlen und versteht die Hälfte der Handlung wegen dem miserablen Schreibstil nicht. Ich kann mich der Meinung von füsselbiene nur anschlieend. Ein ganz schlecht geschriebenes Buch (was man schon daran erkennt, dass ich bisher noch nie eine Rezension geschrieben habe, auch bei Büchern die ich nicht so toll fand. Aber dieses Buch sollte verboten werden)!

Kurzbeschreibung***BINGEABLE*** SERIES COMPLETE! "Urban Fantasy doesn't get much better than this." "These books should be a TV series!" USA TODAY BESTSELLER. Book 1 Zo Merrick lived an ordinary life until the night she was brutally attacked. She narrowly escapes death, rescued by Adam Razor, an ex-soldier who offers her friendship and a place to stay. But something else is different. Zo is unable to control an unexplainable energy coursing through her body. Justus De Gradi is a man who can teach her that control. She meets him by chance - a man who's handsome, arrogant, and not entirely human. He reveals that she's a Mage - an immortal made of light, not magic. Zo must now make a choice: Rebuild her life in the human world with the man who saved her, or live with Justus and learn how to use her extraordinary gifts. Justus has sworn an oath to protect her life, but can he guard her from the one man who has a right to claim it? Zo learns the price of freedom...and the value of loyalty. "My eyes may not know all of you, but my heart does. I loved you before I was born, and I will love you long after I pass from this earth." + Cliffhanger-free+ Contains strong language and appropriate for adult audiences+ This series contains epic love stories, twists, explosive conclusions, and happy endings Order now to begin the adventure! Kurzbeschreibung***BINGEABLE*** SERIES COMPLETE! "Urban Fantasy doesn't get much better than this." "These books should be a TV series!" USA TODAY BESTSELLER. Book 1 Zo Merrick lived an ordinary life until the night she was brutally attacked. She narrowly escapes death, rescued by Adam Razor, an ex-soldier who

offers her friendship and a place to stay. But something else is different. Zo is unable to control an unexplainable energy coursing through her body. Justus De Gradi is a man who can teach her that control. She meets him by chance - a man who's handsome, arrogant, and not entirely human. He reveals that she's a Mage - an immortal made of light, not magic. Zo must now make a choice: Rebuild her life in the human world with the man who saved her, or live with Justus and learn how to use her extraordinary gifts. Justus has sworn an oath to protect her life, but can he guard her from the one man who has a right to claim it? Zo learns the price of freedom...and the value of loyalty. "My eyes may not know all of you, but my heart does. I loved you before I was born, and I will love you long after I pass from this earth." + Cliffhanger-free + Contains strong language and appropriate for adult audiences + This series contains epic love stories, twists, explosive conclusions, and happy endings Order now to begin the adventure!